

# Al `Ubdiyyah<sup>1</sup>

Imam Ibn ul Qayyim<sup>2</sup> al Dschauziyah

Aus der Fußnote von: "Die Schande von Al-Hawaa (Leidenschaft)  
[Madarij as-Saalikeen 1/100-101, 105]  
Geringfügig angepasst von Dr. Saleh As-Saleh  
(Übersetzt ins Deutsche von Azad Ibn Muhammad al Kurdi)

<http://www.al-islam.de>

`Ubdiyyah ist ein umfassendes Wort, welches die Bedeutung folgenden Verses ausdrückt:  
**„...Dir dienen wir, und Dich (allein) bitten wir um Hilfe...“** [Surah 1 Vers 5]

Es beinhaltet die Dienerschaft des Herzens, der Zunge und der Körperteile gegenüber Allah Ta`ala<sup>3</sup>. Die Dienerschaft des Herzens beinhaltet beides: Qawl (das was das Herz spricht) und `Amaal (das was das Herz tut). Das Qawl des Herzens ist der Glaube (I`tiqad), in dem, worüber Allah uns über sich selbst, Seinen Namen und Eigenschaften, Seinen Handlungen, Seine Engel und das, was er in seinem Buch offenbart hat, informiert hat, und den er „in den Mund“ seines Gesandten, Sallallahu aleyhi ua Sallam, gelegt hat.

Die `Amaal beinhaltet die Liebe zu Allah, das Vertrauen zu ihm, sich Ihm voller Reue zuzuwenden, Ihn zu fürchten, Geduld haben in dem, was er befiehlt und verbietet, Geduld mit seinen Urteilen zu haben und mit ihnen zufrieden zu sein, treu zu sein bzgl. Seiner Freude, vor Ihm Demut zu haben, sich vor Ihm zu entmachten und ruhig zu bleiben in Bezug auf Ihn.

Das Qawl (das Gesagte) der Zunge ist das zu übermitteln, was Allah (im Quran und in den authentischen Ahadith<sup>4</sup>) über Sich, Seinen Namen und Eigenschaften, Seinen Handlungen, Seinen Befehlen, Seinen Verboten und all dem, was diesem Din<sup>5</sup> nahe steht offenbart hat, zu ihm (Din) zu rufen, ihn zu verteidigen, die falschen Erneuerungen aufzudecken und die Erinnerung an ihn zu errichten und seine Befehle zu übermitteln.

Die `Amaal (die Taten) der Körperteile beinhalten das Salah (Gebet), den Djihad, das Anwesend sein bei den Jumuahgebeten<sup>6</sup> und dem Rest der Jama`at (Gemeinschaftsgebete), jenen

---

<sup>1</sup> **Philologische Bedeutung:** Die Verehrung, die Anbetung, die Dienerschaft, die Knechtschaft...

<sup>2</sup> Abu Abdillah, Schamsuddin Muhammad, Sohn von Abu Bakr, Sohn von Ayyub, Sohn von Sa`d, Sohn von Hurayz aus Damaskus. Er ist besser bekannt unter dem Namen Ibn ul Qayyim (Sohn des Hüters), benannt nach seiner Schule Al Dschauziyah in Damaskus, die unter der Aufsicht seines Vaters war. Seine Familie war eine von Ehre und Wissen.

<sup>3</sup> Der Erhabene.

<sup>4</sup> Mehrzahl von Hadith.

<sup>5</sup> Die Religion.

<sup>6</sup> Das Freitagsgebet, welches Pflicht ist für den Muslim.

behilflich zu sein, die nicht dazu in der Lage sind, und der Schöpfung mit Güte und Liebenswürdigkeit entgegenzutreten und andere solcher Taten.

Diese umfassende Bedeutung von `Ubdiyyah steht im Zusammenhang mit seinen **spezifischen** Arten. Die Menschen, welche unter diese Art von `Ubdiyyah fallen, sind die **Gläubigen**, welche dem Din Allah Ta'ala's gehorchen, lieben und aufrichtig befolgen.

Die zweite Art von `Ubdiyyah ist die allgemeine, welche jene ist, dass alle Lebewesen in den Himmeln und Erden Allahs erhabener Autorität und Kraft unterworfen sind; alles ist seinem Willen (und seiner) Autorität untergeordnet. Nichts geschieht oder hört auf zu geschehen, ohne Sein Tun. Sein ist das Königreich, und Er ordnet die Angelegenheiten so an, wie Er es wünscht. Diese Art von `Ubdiyyah ist bekannt als die `Ubdiyyah der **Qahr** (Unterwerfung) und **Mulk** (Herrschaft, Königtum, Besitztum, Meisterrang, etc.)

Also weist der Teil des Verses: „...**Dir dienen wir**...“ auf die ausdrückliche Einhaltung der vier Prinzipien der `Ubdiyyah hin:

1. Das, was das Herz spricht.
2. Das, was das Herz tut.
3. Das, was die Zunge sagt und
4. Die Taten der Körperteile.

Der andere Teil: „...**und Dich (allein) bitten wir um Hilfe**...“ hebt die Tatsache hervor, dass der Gläubige nur Allah<sup>7</sup> bitten darf, ihm zu helfen die `Ubdiyyah zu etablieren und bei der Ausführung all dessen weiterzumachen, was hierzu nötig ist.

---

<sup>7</sup> Die Bedeutung davon ist, dass man nur Allah darum bitten darf. Keine andere Gottheit oder Person. Nichts außer Allah!